

SPANISCH

Stand 15. September 2009, gültig ab WS 2009/2010

Vorbemerkungen:

1. Alle Module werden nur einmalig aufgeführt, bitte beachten Sie die Angaben zur „Verwendbarkeit“ und die Angaben zur Systematik der TK-Module im Anschluss an die Modulaufstellung

2. Für alle Module gilt als Voraussetzung die Zulassung für Spanisch als Studienfach einschließlich des Nachweises der Spanischkenntnisse auf B1-Niveau

B.A. Pflichtmodule <i>Fremdsprachliche Kompetenz 1 und 2</i>				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.010	270 h	9 LP	1) 1. (-3.) Sem.	1 Sem.
M.06.150.020	270 h	9 LP	2) 2. (-4.) Sem.	1 Sem.
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	1 a) Wortschatzerweiterung und Idiomatik I	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Vertiefung der Grammatik I	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) mündliche und schriftliche Kommunikation I	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	2 a) Wortschatzerweiterung und Idiomatik II	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Vertiefung der Grammatik II	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) mündliche und schriftliche Kommunikation II	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Ca. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: 1) Erweiterung der Sprachkenntnisse 2) Erweiterung der fremdsprachlichen Kompetenz im Hinblick auf sprachenpaarbezogene translationsrelevante Aspekte (Sp-D)			
5	Inhalte: 1) Wortschatzerweiterung, Idiomatik und situative Sprachverwendung, Vertiefung der Grammatik, mündliche (und schriftliche) Textproduktion 2) Themenbezogene Wortschatzarbeit zur vorbereitenden Vermittlung terminologischer Kompetenz, Vertiefung der Grammatikkenntnisse unter kontrastiver Perspektive (Sp-D) einschließlich Textanalyse, interkulturell orientierte Idiomatik und kulturspezifische Sprachverwendung einschließlich mündlicher und schriftlicher Textproduktion.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodule für B-, C- oder D-Sprache			

7	Teilnahmevoraussetzungen: 1) Nachweis der Spanischkenntnisse 2) Abgeschlossenes Modul <i>Fremdsprachliche Kompetenz 1</i>
8	Prüfungsformen: externe Modulprüfung in Form einer Klausur
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen beider Module, erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfungen
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester
11	Modulbeauftragte: PD Dr. Holger Siever Hauptamtlich Lehrende: PD Dr. Holger Siever, V. Abrego
12	Sonstige Informationen: je nach Veranstaltung sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen z.B. in Form von Tests zur mündlichen/schriftlichen Textproduktion, zu erbringen.

B.A. Pflichtmodul <i>Kulturwissenschaft 1 (mit Proseminar)</i>				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.030	300 h	10 LP	1.-3. Semester	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Proseminar zur Landeskunde/ Kulturwissenschaft	2 SWS/30 h	150 h	6 LP
	b) Ü/V Einführung in die Landeskunde: Spanien	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
	c) Ü/V Einführung in die Landeskunde: Lateinamerika	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
2	Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar mit Referat bzw. aktiven mündlichen Beiträgen der Studierenden			
3	Gruppengröße: Vorlesung unbegrenzt, Übung ca. 30 Teilnehmer, Proseminar ca. 25 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Verzahnung der Sprachbeherrschung mit grundlegenden Kenntnissen in Kultur und Gesellschaft im Bereich von Grund- und Fremdsprachen, vornehmlich im Hinblick auf Texte neuerer Epochen			
5	Inhalte: Grundkenntnisse über kultur- und literaturtheoretische Begriffe und Methoden, Überblick über die Kulturen und Gesellschaftsformen insbesondere im spanischsprachigen Sprachbereich mit ihren Institutionen, Werten und Verhaltensmustern sowie Einblick in die moderne Literatur, Geschichte und Politik anhand von ausgewählten Beispielen			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul für B- oder C-Sprache, Wahlpflichtmodul für C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: die Vorlesungen können in Ausnahmefällen auch ohne Nachweis der Spanischkenntnisse besucht werden, nur nach Beratung!			
8	Prüfungsformen: z.B. Klausuren, mündliche Vorträge, Hausarbeiten			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Studienleistungen in a). Die Modulnote wird aus der Proseminarnote gebildet.			
10	Häufigkeit des Angebots: mind. jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Stephanie Fleischmann Hauptamtlich Lehrende: Stephanie Fleischmann, María Ángeles Hirsch, Dr. Nicolás Rivero, PD Dr. Holger Siever, Dr. Marcel Vejmelka			
12	Sonstige Informationen: Es wird empfohlen, das Proseminar a) erst nach Absolvieren von mindestens einer der weiteren Veranstaltungen des Moduls zu belegen. In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o. ä. zu erbringen. Studierende der C-Sprache können wahlweise auch das Modul „Sprach-/Translationswissenschaft 1“ belegen			

B.A. Pflichtmodul <i>Sprach-/Translationswissenschaft 1 (mit Proseminar)</i>				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.040	300 h	10 LP	1.-3. Semester	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Proseminar zur Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	2 SWS/30 h	150 h	6 LP
	b) Ü/V Einführung in die Sprachwissenschaft	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
	c) Ü/V Einführung in die Translationswissenschaft	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
2	Lehrformen: Vorlesungen, Übungen, Proseminar mit Referat bzw. aktiven mündlichen Beiträgen der Studierenden			
3	Gruppengröße: Vorlesung unbegrenzt, Übung ca. 30 Teilnehmer, Proseminar ca. 25 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Vermittlung von Grundkenntnissen der allgemeinen Sprach- bzw. Translationswissenschaft und der spanischen Sprachwissenschaft			
5	Inhalte: Grundkenntnisse der sprach- bzw. translationswissenschaftlichen Begriffe, Überblick über die verschiedenen sprachlichen Ebenen und Anwendung auf das Spanische, Einblick in grundlegende Überlegungen zur Translationswissenschaft anhand ausgewählter Theorien			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul für B- oder C-Sprache, Wahlpflichtmodul für C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: die Vorlesungen können in Ausnahmefällen auch ohne Nachweis der Spanischkenntnisse besucht werden, nur nach Beratung!			
8	Prüfungsformen: z.B. Klausuren, mündliche Vorträge, Hausarbeiten			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Studienleistungen in a). Die Modulnote wird aus der Proseminarnote gebildet.			
10	Häufigkeit des Angebots: mind. jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Dr. Eva Katrin Müller Hauptamtlich Lehrende: PD Dr. Holger Siever, Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Judith Schreier sowie Dozierende weiterer Institute			
12	Sonstige Informationen: Die Veranstaltungen b) und c) werden aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt. Es wird empfohlen, das Proseminar a) erst nach Absolvieren von mindestens einer der weiteren Veranstaltungen des Moduls zu belegen. In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen. Studierende der C-Sprache können wahlweise auch das Modul „Kulturwissenschaft 1“ belegen			

B.A. Pflichtmodule <i>Translatorische Kompetenz 1 und 2 (Grundkompetenz)</i>				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.050	270 h	6 LP	1) 1.-3. Semester	1) 1-2 Sem.
M 06.150.060	270 h	6 LP	2) 2.-4. Semester	2) 1-2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	1 a) Gemeinsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	2 LP
	b) Gemeinsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	2LP
	c) Gemeinsprachliche Übersetzungsübung Sp-D	2 SWS/30 h	60 h	2 LP
	2 a) Gemeinsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	2 LP
	b) Gemeinsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	2 LP
	c) Gemeinsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	2 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Ca. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: 1) Vermittlung translatorischer Grundkompetenz für die Bearbeitung mittlerer bis schwieriger allgemeinsprachlicher Texte aus der Fremdsprache 2) Vertiefung der translatorischen Kompetenz für die Bearbeitung mittlerer bis schwierigerer allgemeinsprachlicher Texte in die Fremdsprache			
5	Inhalte: Gemeinsprachliches Übersetzen aus der B/C- in die A-Sprache und aus der A- in die B-/C-Sprache. Anhand von mittleren bis schwierigen nicht fachsprachlichen Texten (z. B. Medientexte, Sachbuchtexte, literarische Texte) sollen die Grundlagen des professionellen Übersetzens erlernt werden. Professionelles Übersetzen ist reflektiertes Übersetzen auf wissenschaftlicher Basis. Dazu gehört, dass Übersetzungsprozesse durchschaubar gemacht, übersetzerische Entscheidungen begründet und Maßstäbe für die Evaluation explizit gemacht werden. Im Rahmen des Moduls soll daher auch die Erarbeitung einer metakommunikativen Kompetenz berücksichtigt werden sowie eine Einführung in die übersetzungsrelevanten Hilfsmittel, insbesondere sprachen- und kulturpaarbezogener Art (z. B. Wörterbücher, aber auch Recherchemöglichkeiten).			
6	Verwendbarkeit des Moduls: 1) Pflichtmodul für B- und C-Sprache, 2) Pflichtmodul für B-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: 1) Zulassung zur Modulprüfung nach bestandener Modulprüfung <i>Fremdsprachliche Kompetenz 1</i> und für 2) Zulassung zur Modulprüfung nach bestandener Modulprüfung <i>Fremdsprachliche Kompetenz 2</i>			
8	Prüfungsformen: z.B. allgemeinsprachliche Übersetzungsklausuren D-Sp/Sp-D			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, 1) erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung in Form einer Übersetzungsklausur Sp-D 2) erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung in Form einer Übersetzungsklausur D-Sp			
10	Häufigkeit des Angebots: 1) jedes Semester, 2) mind. jedes zweite Semester			

11	<p>Modulbeauftragte: 1) Dr. Eva Katrin Müller 2) Dr. Nicolás Rivero</p> <p>Hauptamtlich Lehrende: 1) Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Judith Schreier, Eva Schreier, PD Dr. Holger Siever, Dr. Marcel Vejmelka 2) María Ángeles Hirsch, Dr. Nicolás Rivero</p>
12	<p>Sonstige Informationen: In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen. Es wird empfohlen, das Modul TK 2 nicht im ersten Fachsemester zu beginnen. Die Übungen beider Module sollten in der angegebenen Reihenfolge belegt werden.</p>

B.A. Pflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz 3 (Spezialisierung)</i> hier: Fachsprache Wirtschaft Stufe I				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.071	270 h	9 LP	3.-5. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Ca. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Einführung in die fachsprachenbezogene translatorische Kompetenz			
5	Inhalte: Fachsprachliches Übersetzen aus dem Spanischen ins Deutsche. Die Fachübersetzungsmodule sind mit dem im 3. Semester beginnenden Sachfach verzahnt. Auf der Basis von translatorischem Grundlagenwissen erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache. Die fachsprachlichen Module dienen dem inhaltspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Fachübersetzens sowie von kulturspezifischer Gestaltung von Fachtexten unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul für B-Sprache, Wahlpflichtmodul für B- und C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: bestandene Modulprüfung <i>Fremdsprachliche Kompetenz 1</i> , Zulassung zur Modulprüfung nach bestandenen Modulprüfungen <i>Translatorische Kompetenz 1</i> und <i>Fremdsprachliche Kompetenz 2</i>			
8	Prüfungsformen: z.B. fachsprachliche Übersetzungsklausuren Sp-D			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung in Form einer fachsprachlichen Übersetzungsklausur Sp-D in Kurs b)			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragter: PD Dr. Holger Siever Hauptamtlich Lehrende: PD Dr. Holger Siever, Eva Schreier			
12	Sonstige Informationen: Die angegebene Reihenfolge der Lehrveranstaltungen ist nicht zwingend. Die Übung zur fachsprachlichen Kompetenz kann aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden. Bitte beachten Sie die entsprechenden Empfehlungen der Abteilung. In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen. Studierende können alternativ die Fachrichtung Recht wählen. Die Belegung des Moduls als TK5 wird Studierenden mit Spanisch als C-Sprache dringend empfohlen. Studierende mit Spanisch als B-Sprache, die bereits Stufe I und II einer ersten Fachsprache belegt haben, können dieses Modul als zweite Fachsprache belegen.			

B.A. Pflichtmodul Translatorische Kompetenz 3 (Spezialisierung) hier: Fachsprache Recht Stufe I				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.070	270 h	9 LP	3.-5. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Ca. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Einführung in die fachsprachenbezogene translatorische Kompetenz			
5	Inhalte: Fachsprachliches Übersetzen aus dem Spanischen ins Deutsche. Die Fachübersetzungsmodule sind mit dem im 3. Semester beginnenden Sachfach verzahnt. Auf der Basis von translatorischem Grundlagenwissen erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache. Die fachsprachlichen Module dienen dem inhaltspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Fachübersetzens sowie von kulturspezifischer Gestaltung von Fachtexten unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul für B- Sprache, Wahlpflichtmodul für B- und C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: bestandene Modulprüfung <i>Fremdsprachliche Kompetenz 1</i> , Zulassung zur Modulprüfung nach bestandenen Modulprüfungen <i>Translatorische Kompetenz 1 und Fremdsprachliche Kompetenz 2</i>			
8	Prüfungsformen: z. B. fachsprachliche Übersetzungsklausuren Sp-D			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung in Form einer fachsprachlichen Übersetzungsklausur Sp-D in Kurs b)			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Helga Banzo Hauptamtlich Lehrende: Helga Banzo, Dr. Marcel Vejmelka			
12	Sonstige Informationen: Die angegebene Reihenfolge der Lehrveranstaltungen ist nicht zwingend. Die Übung zur fachsprachlichen Kompetenz kann aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden. Bitte beachten Sie die entsprechenden Empfehlungen der Abteilung. In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen. Studierende können alternativ die Fachrichtung Wirtschaft wählen. Die Belegung des Moduls als TK5 wird Studierenden mit Spanisch als C-Sprache dringend empfohlen. Studierende mit Spanisch als B-Sprache, die bereits Stufe I und II einer ersten Fachsprache belegt haben, können dieses Modul als zweite Fachsprache belegen.			

B.A. Pflichtmodul <i>Kultur- oder Sprach-/Translationswissenschaft 2</i>				
Variante: Kulturwissenschaft 2				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.090	300 h	10 LP	4.-6. Semester	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Kulturwiss. Seminar	2 SWS/30 h	150 h	6 LP
	b) Vorlesung/Übung Kultur-/Literaturwiss.	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
	c) Vorlesung/Übung Kultur-/Literaturwiss.	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
2	Lehrformen: Seminar mit Referat, Vorlesungen, Übungen			
3	Gruppengröße: Vorlesung unbegrenzt, Übung ca. 30 Teilnehmer, Seminar ca. 25 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Vertiefung von Kenntnissen und Fähigkeiten in der ästhetischen, kulturtheoretischen und politischen Analyse der spanischsprachigen Gesellschaften. Fähigkeit zur Reflexion fremd- und eigenkultureller Verstehensprozesse			
5	Inhalte: Vertiefung der Kenntnisse und selbstständige Anwendung einschlägiger kulturtheoretischer Begriffe und Methoden, Beschreibung und Reflexion von kulturellen Wahrnehmungs- und Deutungsmustern in den spanischsprachigen Gesellschaften und in der interkulturellen Kommunikation, vertiefte Kenntnisse von Kulturen und Gesellschaftsformen mit ihren Institutionen, Werten und Verhaltensmustern, sowie ihrer modernen Literatur, Geschichte und Politik; internationale Organisationen			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul oder Wahlpflichtmodul für B-Sprache, Wahlpflichtmodul für C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: abgeschlossenes Modul Kulturwissenschaft 1			
8	Prüfungsformen: z.B. schriftliche Tests, Klausuren, Hausarbeiten, mündliche Referate			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren Studienleistungen des Seminars, die Modulnote wird durch die Note des Seminars gebildet.			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Prof. Dr. Susanne Klengel Hauptamtlich Lehrende: Stephanie Fleischmann, Dr. Nicolás Rivero, PD Dr. Holger Siever; Dr. Marcel Vejmelka			
12	Sonstige Informationen: In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen. Eine Vorlesung kann aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden. Bei Belegung von <i>Sprach- und Translationswissenschaft 2</i> als Pflichtmodul kann das Modul <i>Kulturwissenschaft 2</i> als Wahlpflichtmodul belegt werden.			

B.A. Pflichtmodul <i>Kultur- oder Sprach-/Translationswissenschaft 2</i>				
Variante: Sprach-/Translationswissenschaft 2				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.091	300 h	10 LP	4.-6. Semester	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt
	a) Seminar zur spanischen Sprachwissenschaft	2 SWS/30 h	150 h	6 LP
	b) Vorlesung spanische Sprachwissenschaft	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
	c) Vorlesung/Übung Translationswissenschaft	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
2	Lehrformen: Seminar mit Referat, Vorlesung			
3	Gruppengröße: Vorlesung keine Begrenzung, Seminar ca. 25 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Vertiefung der linguistischen Kenntnisse der spanischen Sprache und Anwendung translationslinguistischer Kenntnisse			
5	Inhalte: Vertiefung der sprachwissenschaftlichen Kenntnisse und selbstständige Anwendung linguistischer Begriffe in Teilgebieten der spanischen Sprachwissenschaft, Beschreibung der Variation der spanischen Sprache, Beschäftigung mit ausgewählten Gebieten der spanischen Sprachwissenschaft z. B. Lexikologie, Wortbildung, Fachsprachenforschung, translationswissenschaftliche Übungen aus kontrastiver Perspektive			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul oder Wahlpflichtmodul für B-Sprache, Wahlpflichtmodul für C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: abgeschlossenes Modul Sprachwissenschaft/Translationswissenschaft 1			
8	Prüfungsformen: z.B. schriftliche Tests, Klausuren, Hausarbeiten, mündliche Referate			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren Studienleistungen des Seminars, die Modulnote wird durch die Note des Seminars gebildet.			
10	Häufigkeit des Angebots: mind. jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragter: Prof. Dr. Matthias Perl Hauptamtlich Lehrende: Prof. Dr. Matthias Perl, Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Judith Schreier, PD Dr. Holger Siever sowie Dozierende weiterer Institute			
12	Sonstige Informationen: In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen. Die Vorlesung/Übung zur Translationswissenschaft kann aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden. Bei Belegung von <i>Kulturwissenschaft 2</i> als Pflichtmodul kann das Modul <i>Sprach- und Translationswissenschaft 2</i> als Wahlpflichtmodul belegt werden.			

B.A. Wahlpflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz 4 (Spezialisierung)</i> hier: Fachsprache Recht Stufe II				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.210	270 h	9 LP	3.-6. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Ca. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Einführung in die fachsprachenbezogene translatorische Kompetenz in einer weiteren Fachsprache			
5	Inhalte: Fachsprachliches Übersetzen aus dem Deutschen ins Spanische. Die Fachübersetzungsmodule sind mit dem im 3. Semester beginnenden Sachfach verzahnt. Auf der Basis von translatorischem Grundlagenwissen erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache. Die fachsprachlichen Module dienen dem inhaltspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Fachübersetzens sowie von kulturspezifischer Gestaltung von Fachtexten unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul für B- und C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: bestandene Modulprüfung Fremdsprachliche Kompetenz 2, begonnenes Modul TK 3 in der Fachrichtung Recht (Stufe I), für die Zulassung zur Modulprüfung: bestandenes Modul TK1			
8	Prüfungsformen: z.B. fachsprachliche Übersetzungsklausuren D-Sp			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung in Form einer fachsprachlichen Übersetzungsklausur D-Sp in Kurs b)			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: María Ángeles Hirsch Hauptamtlich Lehrende: Maria Ángeles Hirsch			
12	Sonstige Informationen: Die angegebene Reihenfolge der Lehrveranstaltungen ist nicht zwingend. Die Übung zur fachsprachlichen Kompetenz kann aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden. Bitte beachten Sie die entsprechenden Empfehlungen der Abteilung. In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen.			

B.A. Wahlpflichtmodul Translatorische Kompetenz 4 (Spezialisierung) hier: Fachsprache Wirtschaft Stufe II				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.211	270 h	9 LP	3.-6. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Ca. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Einführung in die fachsprachenbezogene translatorische Kompetenz in einer weiteren Fachsprache			
5	Inhalte: Fachsprachliches Übersetzen aus dem Deutschen in Spanische. Die Fachübersetzungsmodule sind mit dem im 3. Semester beginnenden Sachfach verzahnt. Auf der Basis von translatorischem Grundlagenwissen erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache. Die fachsprachlichen Module dienen dem inhaltspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Fachübersetzens sowie von kulturspezifischer Gestaltung von Fachtexten unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul für B- oder C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: bestandene Modulprüfung Fremdsprachliche Kompetenz 2, begonnenes Modul TK 3 in der Fachrichtung Wirtschaft (Stufe I), für die Zulassung zur Modulprüfung: bestandenes Modul TK1			
8	Prüfungsformen: z.B. fachsprachliche Übersetzungsklausuren D-Sp			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung in Form einer fachsprachlichen Übersetzungsklausur D-Sp in Kurs b)			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: PD Dr. Holger Siever Hauptamtlich Lehrende: D. Vesga, V. Abrego			
12	Sonstige Informationen: Die angegebene Reihenfolge der Lehrveranstaltungen ist nicht zwingend. Die Übung zur fachsprachlichen Kompetenz kann aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden. Bitte beachten Sie die entsprechenden Empfehlungen der Abteilung. In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen.			

B.A. Wahlpflichtmodul (*frei wählbar*)

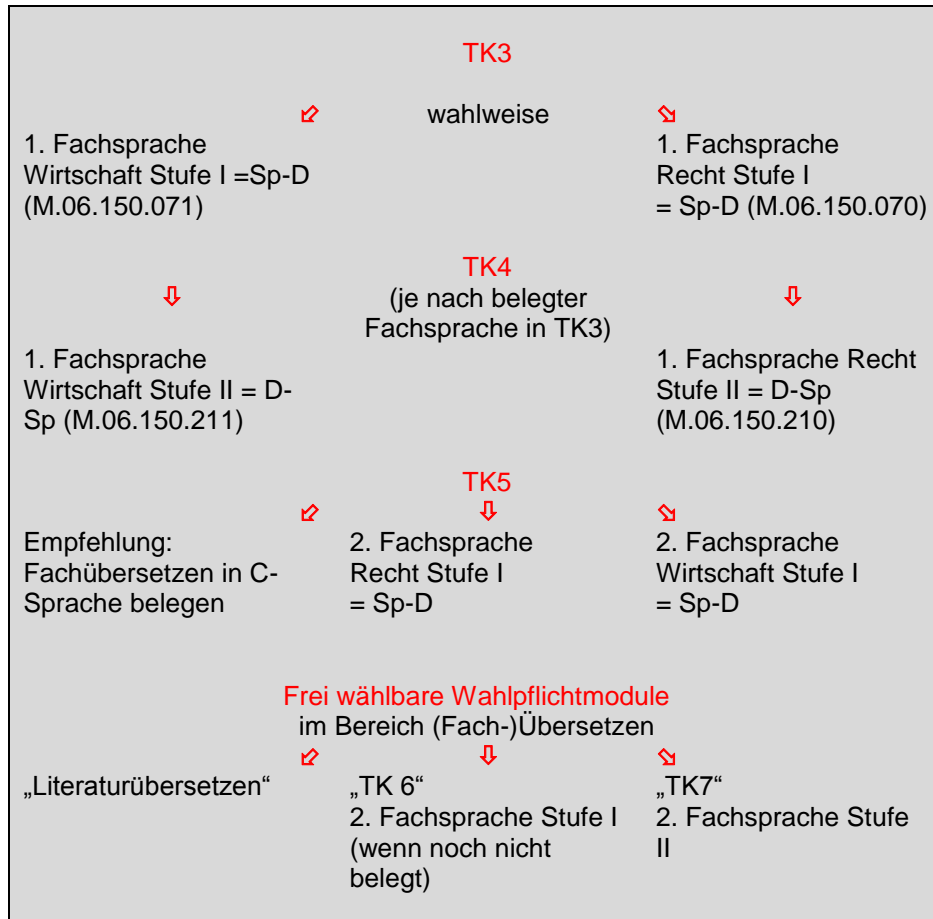
B.A. Wahlpflichtmodul (<i>frei wählbar</i>) Hier: Propädeutikum Dolmetschen (Variante mit Übung)				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.220	270 h	9 LP	3.-6. Sem.	1-2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Notizentechnik/dolmetsch-wissenschaftliche Übung	2 SWS/30h	60h	3 LP
	b) Simultan SP-D oder D-SP (Übung)	2 SWS/30h	60h	3 LP
	c) Konsekutiv SP-D oder D-SP (Übung)	2 SWS/30h	60h	3 LP
2	Lehrformen: Übung			
3	Gruppengröße: Maximal 28 Teilnehmer bei b) und c)			
4	Qualifikationsziele: Grundkenntnisse im Dolmetschen aus dem SP-D und D-SP			
5	Inhalte: Einführung in die Dolmetschwissenschaft, Vermittlung von Grundkenntnissen in Notation sowie von Grundstrategien zum Dolmetschen von Reden und Interviews aus den Bereichen Politik, Gesellschaft und Kultur			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul für B- oder C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: bestandene Modulprüfungen Fremdsprachliche Kompetenz 1 und 2; bei mehr als 28 Teilnehmern in b) und c) mündlicher Eignungstest			
8	Prüfungsformen: mündlicher Vortrag, konsekutives Dolmetschen einer 3-5-minütigen Rede Spanisch-Deutsch Modulnote ergibt sich aus c)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls sowie erfolgreiches Absolvieren des mündlichen Vortrags in der dolmetschwissenschaftlichen Übung und ausreichende Prüfungsleistung bei c)			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Dr. Judith Schreier Hauptamtlich Lehrende: Für die Dolmetschübungen: die FachvertreterInnen, für die Notizentechnik bzw. die dolmetschwissenschaftliche Übung: die LeiterInnen der Lehrveranstaltungen			
12	Sonstige Informationen: die Übung zur Notizentechnik oder eine andere dolmetschwissenschaftliche Übung müssen aus dem Angebot anderer Fächer bzw. aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden. Das Fach Spanisch bietet zur Zeit nur die Dolmetschrichtung Sp-D für dieses Modul an.			

B.A. Wahlpflichtmodul (<i>frei wählbar</i>)				
Hier: Propädeutikum Dolmetschen (Variante mit Seminar = „10-Punkte-Modul“)				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.221	300h	10 LP	3.-6. Sem	1-2 Sem.
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) dolmetschwissenschaftliches Seminar	2 SWS/30h	90h	6 LP
	b) Simultan SP-D oder D-SP (Übung)	2 SWS/30h	60h	3 LP
	c) Konsekutiv SP-D oder D-SP (Übung)	2 SWS/30h	60h	3 LP
2	Lehrformen: Übung			
3	Gruppengröße: Maximal 28 Teilnehmer bei b) und c)			
4	Qualifikationsziele: Grundkenntnisse im Dolmetschen aus dem SP-D und D-SP			
5	Inhalte: Einführung in die Dolmetschwissenschaft, Vermittlung von Grundkenntnissen in Notation sowie von Grundstrategien zum Dolmetschen von Reden und Interviews aus den Bereichen Politik, Gesellschaft und Kultur			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul für B- oder C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: bestandene Modulprüfungen Fremdsprachliche Kompetenz 1 und 2; bei mehr als 28 Teilnehmern in b) und c) mündlicher Eignungstest			
8	Prüfungsformen: mündlicher Vortrag, konsekutives Dolmetschen einer 3-5-minütigen Rede Spanisch-Deutsch Modulnote ergibt sich aus c)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls sowie erfolgreiches Absolvieren des mündlichen Vortrags in der dolmetschwissenschaftlichen Übung und ausreichende Prüfungsleistung bei c)			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte : Dr. Judith Schreier Hauptamtlich Lehrende: Für die Dolmetschübungen: die FachvertreterInnen, für das dolmetschwissenschaftliche Proseminar: die LeiterInnen der Lehrveranstaltungen			
12	Sonstige Informationen: das dolmetschwissenschaftliche Proseminar muss aus dem Angebot anderer Fächer bzw. aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden.			

B.A. Wahlpflichtmodul Literaturübersetzen				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.260	270 h	9 LP	3.-6. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)			
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Ca. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Einführung in die translatorische Kompetenz in einer weiteren Spezialisierungsrichtung			
5	Inhalte: Literarisches Übersetzen aus der B- in die A-Sprache und aus der A- in die B-Sprache. Auf der Basis von translatologischem Grundlagenwissen erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von literarischen Inhalten in A- und B-Sprache.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul für B-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur B- Sprache, bestandene Modulprüfungen Fremdsprachliche Kompetenz 2 und Translatorische Kompetenz 1			
8	Prüfungsformen: z. B. Übersetzungsklausuren Sp-D/D-Sp			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung in Form einer Übersetzungsklausur (D-Sp)			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Dr. Nicolás Rivero Hauptamtlich Lehrende: Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Nicolás Rivero, Dr. Marcel Vejmelka.			
12	Sonstige Informationen: Die Übung zur translatorischen Fachkompetenz kann aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden. In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen.			

Systematik der fachsprachlichen Übersetzungsübungen (gültig seit WS 08/09)
 (ab TK 3)

Spanisch als B-Sprache



Spanisch als C-Sprache

	TK3	
	Wird in der B-Sprache belegt	
	TK4	
	Sollte in der B-Sprache belegt werden	
	TK5	
↗ 1. Fachsprache Recht Stufe I = Sp-D		↘ 1. Fachsprache Wirtschaft Stufe I = Sp-D
↗ ↓ ↘ Frei wählbare Wahlpflichtmodule im Bereich (Fach-)Übersetzen		
1. Fachsprache Stufe II	Literaturübersetzen	2. Fachsprache Stufe I

Anmerkungen:

1. die Stufe I beinhaltet Übersetzungsübungen **ins Deutsche** (für B- und C-Sprache), Stufe II Übersetzungsübungen **ins Spanische**, mit den entsprechenden Modulprüfungen
2. Die Belegung von TK2 (gemeinsprachliches Übersetzen D-Sp) als Wahlpflichtmodul ist zu Zeit NICHT möglich!
3. die Belegung der Stufe II einer Fachsprache (Übersetzen in die Fremdsprache!) ohne die vorherige Belegung der Stufe I (Übersetzen ins Deutsche) ist für TK3 nicht erlaubt bzw. wird für die Wahlpflichtmodule nicht empfohlen!
4. die Übung zur translatorischen Fachkompetenz kann aus dem fachübergreifenden Angebot belegt werden (Terminologie, Fachübungen usw.), solange die Span. Abteilung eine solche Fachübung nicht selbst anbietet. Bitte Rücksprache mit den Modulbeauftragten halten bzw. die Empfehlungen der Abteilung beachten.
5. die Modulprüfung kann erst in dem Semester abgelegt werden, in dem alle drei Übungen eines Moduls abgeschlossen werden (in dringenden Ausnahmefällen kann eine Sonderlösung gefunden werden, nur nach Rücksprache!).
6. Literaturübersetzen ist ab sofort nur noch als frei wählbares Wahlpflichtmodul zu belegen (kein TK4 oder TK5).